

GVU begrüßt Neumitglied Aviator Entertainment

Hamburger DVD-Label zweiter Neuzugang aus TV-Branche in diesem Jahr

Berlin, 7. April 2010. Rückwirkend zum 1. Januar 2010 ist die Aviator Entertainment GmbH der Gesellschaft zur Verfolgung von Urheberrechtsverletzungen e.V. (GVU) beigetreten. Spezialisiert auf die Vermarktung von DVDs aus Musik und Fernsehen, ist das Unternehmen in diesem Jahr bereits der zweite GVU-Neuzugang aus dem TV-Segment. Ab sofort berät und unterstützt die Berliner Organisation das Hamburger DVD-Label in Fragen geeigneter technischer Maßnahmen zum Schutz seiner Produkte. Bei Verletzung von Verwertungsrechten stellt die GVU für ihr Neumitglied Strafantrag. Zudem sind gemeinsame Kommunikations-Projekte angedacht. Dazu Alexander Seidl, Geschäftsführer von Aviator Entertainment: „Zum Schutz von Originalen ist eine breite und vernetzte Solidargemeinschaft unerlässlich. Wir als Aviator Entertainment möchten dazu unseren Beitrag leisten und die GVU auch aktiv unterstützen. Deshalb sind wir der GVU beigetreten.“

Unter den illegal im Internet angebotenen urheberrechtlich geschützten Werken stieg der Anteil an TV-Serien im vergangenen Jahr rasant. Lag ihr Anteil auf den relevanten Streaming-Portalseiten Ende 2008 bei 37 Prozent, machten solche Titel ein Jahr später ganze 64 Prozent des Gesamtangebots aus. Auf den ersten Blick weit weniger dramatisch wirkt die Steigerungsrate auf den größten und bekanntesten Filehoster-Portalseiten: Hier erhöhte sich das illegale TV-Serien-Angebot um zwei Prozentpunkte auf 10 Prozent. In absoluten Zahlen entspricht dies jedoch einer Zunahme auf nahezu die doppelte Titellanzahl. Auf Streaming-Portalseiten hat sich die Anzahl der raubkopierten TV-Titel sogar mehr als verzehnfacht.

Neben US-amerikanischen Serien sind auch deutsche Produktionen betroffen. So zählen Links zu nahezu allen Episoden der „Rosenheim-Cops“ ebenso zum illegalen Angebot wie Staffeln der Serie „Unser Charly“. Beide gehören zum Programm der Aviator Entertainment GmbH.

Über die GVU:

Die GVU ist eine von den Unternehmen und Verbänden der Film- und Unterhaltungssoftware-Wirtschaft getragene Organisation. Ihre Aufgabe besteht im Aufdecken von Verstößen gegen die Urheberrechte ihrer Mitglieder und der Mitteilung dieser Verstöße an die Strafverfolgungsbehörden. Darüber hinaus unterstützt die GVU die Dienststellen der Strafverfolgungsbehörden bei der Durchführung von Strafverfahren sowohl in rechtlicher als auch in technischer Hinsicht. Die GVU leistet Aufklärungsarbeit durch Seminare und Vorträge bei Behörden, Schulen und gesetzgebenden Körperschaften sowie durch die Unterrichtung der Öffentlichkeit über den Inhalt und die Ergebnisse ihrer Arbeit und urheberrechtliche Problemstellungen.

Über die Aviator Entertainment GmbH:

Die Aviator-Entertainment GmbH hat sich auf die Vermarktung von DVDs vornehmlich aus dem Musik- und TV-Bereich spezialisiert. Die Firma sitzt in Hamburg und nahm im August 2005 die Geschäfte auf. Das Programm umfasst TV Serien, wie "Die Rosenheim Cops", "Unser Charly" "Girl Friends", Kinder DVDs wie die "Rappelkiste" und "Planet Cook", Special Interest DVDs wie "Das Beste aus dem aktuellen Sportstudio" und "Kerners Köche" sowie Musik DVDs, die von "James Last" bis zu den "Krautrock Classics" DVDs reichen. Eigentümer und Geschäftsführer von Aviator Entertainment ist Alexander Seidl, der in den vergangenen Jahren als DVD Consultant und Archivexperte u.a. für Universal Music tätig gewesen ist. Seidl blickt auf eine erfolgreiche 20-jährige Karriere als Musikproduzent und Komponist in Deutschland und den USA zurück.

Pressekontakt:

GVU

Christine Ehlers

Public Relations

Alt-Moabit 59-61

10555 Berlin

Tel: 030 / 311 61 69 - 0

Fax: 030 / 311 61 69 - 40

E-Mail: christine.ehlers@gvu.de